



Ist Ihr Blut CMV-negativ?

CMV ist ein Virus, das sich über Speichel, Schleim und Urin verbreitet -- und aufgrund weniger oder keinerlei Symptome häufig nicht erkannt wird. Gesunde Babys und Kleinkinder infizieren sich meistens von Gleichaltrigen und übertragen das Virus an ihre schwangere Mutter.

CMV-negatives Blut ist meist sehr gefragt. Es wird bei Transfusionen für Neugeborene („Baby Blut“) und weitere Patientengruppen eingesetzt, bei denen CMV zu ernstesten gesundheitlichen Komplikationen führen könnte.

Ist Ihr Blut CMV-negativ, müssen Sie während der Schwangerschaft besondere hygienische Vorsichtsmaßnahmen treffen, um sich vor kongenitalem CMV zu schützen. Die Ansteckung erfolgt, wenn eine schwangere Frau dem CMV ausgesetzt ist und das Virus von der Frau auf das ungeborene Kind übergeht. Mögliche Folgeerscheinungen sind Geburtsfehler sowie weitere schwerwiegende Entwicklungsstörungen.

Wie Sie sich und Ihr ungeborenes Kind vor dem Cytomegalovirus schützen können:

- Vermeiden Sie den Kontakt mit Speichel, wenn Sie kleine Kinder küssen. Küssen Sie es beispielsweise auf die Stirn oder die Wange, anstatt auf den Mund.
- Nehmen Sie keine Dinge in den Mund, die zuvor noch ein Kind im Mund hatte, wie z.B. Nahrungsmittel, Becher, Besteck oder Schnuller.
- Waschen Sie sich häufig die Hände, vor allem aber, nachdem Sie einem Kind Nase oder Mund geputzt oder Windeln gewechselt haben.

Erfahren Sie mehr unter
www.NationalCMV.org